**Wort zum Sonntag – 27. September 2020**

**Pfarreiengemeinschaft Wuppertal Südhöhen – Hl. Ewalde und St. Hedwig**

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen, liebe Schwestern und Brüder auf den Südhöhen,  
  
Heute begegnet uns im Evangelium ein Gleichnis über das Tun im Weinberg Gottes (Matthäus 21,Verse 28-32). Ein Sohn sagt zu, im Weinberg zu arbeiten, tut es aber nicht. Der zweite Sohn sagt zuerst Nein, später bereut er es, und er tut es dann doch.  
Das Beispiel des ersten Sohnes erinnert mich an die Einstellung zum Leben und Glauben, welche sagt: "Es möge möglichst alles bleiben so, wie es ist!"

Hier wird das Leben und der Weinberg Gottes "konserviert". Die Arbeit im Weinberg, am Reich Gottes, verändert dann wenig in meinem Leben. Es wird erhalten und bewahrt, aber ich wachse nicht oder wenig durch diese Arbeit.

Am Beispiel des zweiten Sohnes leuchtet für mich ein wichtiger Umkehrprozess auf. Es wird nachgedacht, es erfolgt eine Auseinandersetzung mit dem Auftrag, im Weinberg zu arbeiten. Glauben und Handeln finden zusammen, und der zweite Sohn handelt schließlich auch.

So ist die Arbeit im Weinberg Gottes für mich eine tägliche, neue Herausforderung nach Gottes Liebe zu fragen und zu handeln. Die Botschaft vom Reich Gottes möchte gelebt werden. Dabei ist jeder kleine Versuch und Schritt geheiligt und wichtig.

Das ist für mich ein lebenslanger Prozess der Umkehr und Hinwendung zu Christus und der Liebe, welche ER einem jeden Menschen schenken möchte.

Es ist die Liebe, welche Jesus konkret in der Begegnung und Beziehung mit den Menschen gelebt hat.   
Dabei ist es für mich ein ganz wesentliches Geschehen, dass Jesus niemanden von dieser Liebe ausgeschlossen hat. Wenn ich ehrlich mit mir selber bin, finde ich beide Wesenszüge und Haltungen in meinem Leben wieder:  
- Den Wunsch zu bewahren und nichts zu verändern(das Bild vom ersten Sohn)  
- und den Wunsch etwas zu verändern, bei welchem Glauben, Auseinandersetzung und Handeln zusammenkommen (Bild vom zweiten Sohn).

Den Auftrag, das Evangelium Jesu zu leben, richtet sich stets neu an die ganze Gemeinde.  
Für mich als einzelnen Menschen ist es der Auftrag das, was ich von Jesus und seiner Botschaft begriffen habe, zu leben. Es stellt mich selbst und mein Denken und Handeln stets neu in Frage. Mein ganzes Leben lang, begleitet mich dieser Auftrag.

Dabei darf ich stets neu fragen und suchen, sowie neu anfangen, wenn etwas nicht gelungen ist. Es ist ein lebenslanger Weg, bei welchem uns Jesus begleiten und stärken möchte.

Der Versuch diesen Weg zu gehen, ist genauso wichtig, wie das Ziel. Nicht nur Antworten auf alles zählen, sondern ebenso das Fragen, sowie das Aushalten von ungeklärten Fragen und Situationen.

Ich darf mich auf diesem Weg ausstrecken nach einer Liebe, nach Gott, der es unendlich gut mit uns Menschen meint. Eine Menschlichkeit und Liebe, welche mich als ganze Person ansprechen, berühren und verändern möchte.

So wünsche uns ganz viel Mut und Kraft zu dieser Liebe, mit welcher Jesus einen jeden von uns beschenken möchte.

Seien Sie / seid Ihr getragen und behütet von IHM!   
Benedikt Schmetz

**Wort zum Sonntag – 27. September 2020 - Nachrichten u. Informationen:**

**Die nächsten Termine unserer Gottesdienste:**

**Samstag, 26. September 17.30 Uhr St. Hedwig Hl. Messe mit anschl.**

**Gemeindetreff vor der Kirche**

**Sonntag, 27. September 09.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe**

**11.00 Uhr St. Hedwig Hl. Messe**

Mittwoch, 30. September 11.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe zur Marktzeit

**Samstag, 03. Oktober 12.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe (open Air)**

**zum Patrozinium im Kindergartenhof mit anschl. Gemeindetreff**

**Sonntag, 04. Oktober 09.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe**

**11.00 Uhr St. Hedwig Hl. Messe zu Erntedank**

Mittwoch, 07. Oktober 11.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe zur Marktzeit

**Freitag, 09. Oktober 16.00 Uhr Rosenkranzandacht in St. Hedwig mit musikalischer Gestaltung**

**Sonntag, 11. Oktober 09.30 Uhr Hl. Ewalde Hl. Messe**

**11.00 Uhr St. Hedwig Hl. Messe**

**Kinderwortgottesdienste:**

**Sonntag, 27. September um 11.00 Uhr in St. Hedwig**, parallel zur Messfeier. Der **KiWoGo** findet (nur) bei guten Wetter statt, unter freiem Himmel neben der Kirche. Bei Kindern, die noch nicht in der Schule sind, bitten wir, dass eine Begleitperson dabei ist, alle anderen Eltern können während des Wortgottesdienstes in der Kirche die Messe mitfeiern. Wir müssen um vorherige Anmeldung an [prboos@hedwig-st.de](mailto:prboos@hedwig-st.de#_blank) bitten und wie üblich gilt auch hier leider erstmal für alle über 6-Jährigen die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, solange man nicht auf seinem Platz sitzt.

**Erstkommunionkurs:**

In der kommenden Woche, am **30. September und 1. Oktober**, finden die **Anmeldungen** zu den neuen Erstkommunionkursen von Hl. Ewalde und St. Hedwig statt. Nähere Informationen bei Markus Boos, [prboos@hedwig-st.de](mailto:prboos@hedwig-st.de)

Die **Tiersegnung** der Katholischen Citykirche Wuppertal findet statt am **Sonntag,  
04. Oktober, (Gedenktag des Hl. Franz von Assisi) um 17.00 Uhr auf dem Laurentiusplatz vor der Basilika St. Laurentius.**

**Trauercafe:** Das nächste offene Treffen findet statt am **Mittwoch, 7. Oktober** um 15.30 Uhr im kleinen Pfarrsaal.

**Eigenständige Online-Anmeldemöglichkeiten** zu unseren Gottesdiensten am Wochenende: [https://pfarreiengemeinschaft-suedhoehen.eventbrite.com](https://pfarreiengemeinschaft-suedhoehen.eventbrite.com/)

Bitte denken Sie auch weiterhin **unbedingt! an die vorherige! Anmeldung** zu den Gottesdiensten am Wochenende.